

Hr. Lemmer erläutert nochmals im Auftrag der Dorgemeinschaft Wilbringhausen - Straße – Lienkamp das schriftlich vorgetragene Anliegen. Bei der anschließenden ausführlichen Diskussion kommt im Ausschuss klar zum Ausdruck, dass man bei der derzeitigen Art und Weise der Veröffentlichung bleiben möchte. Die Kosten und rechtlichen Bedenken wurden bereits in vergangenen Sitzungen umfangreich geprüft. Bürgermeister Töpfer schlägt vor, dass man einen Aufruf im Rundblick dahingehend starten könnte, ob Interesse an einem Aushang von detaillierten amtlichen Bekanntmachungen in vorhandenen oder evtl. noch zu errichtenden Schaukästen in den Außenorten besteht. Des Weiteren müssten sich Freiwillige finden, die ehrenamtlich diesen Aus- bzw. Abhang der Bekanntmachungen gewährleistet. Die Kosten von weiteren Schaukästen müssten sodann ebenfalls von den Dorgemeinschaften getragen werden.

Herr Fernholz erklärt sich bereit, der Dorgemeinschaft Wilbringhausen – Straße – Lienkamp bei Interesse an Bekanntmachungen die entsprechenden Unterlagen zwecks Aushang im dortigen Schaukasten zur Verfügung zu stellen. Bürgermeister Töpfer teilt ausdrücklich mit, dass ein Aushang in den Schaukästen von den rechtlichen Fristen der amtlichen Bekanntmachung unberührt bleibt und lediglich als ein zusätzlicher Service zu sehen ist. Hr. Lemmer nimmt den Vorschlag der Verwaltung und des Ratsmitglieds Fernholz dankend zur Kenntnis und wird die Dorgemeinschaft über die Entscheidung informieren.